

Vorlagen-Nr.: BV/0372/2016-2021		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 05.01.2018	
	Ansprechpartner/in: Herr Schwarz	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Kultur, Tourismus, Freizeit, Sicherheit und Ordnung	11.01.2018	Ö
Verwaltungsausschuss	16.01.2018	N
Rat der Stadt Jever	25.01.2018	Ö

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Buswartehäuschen; Vorstellung eines Gesamtkonzeptes für neue Wartehäuschen am Tivoli-Kreisel und am Sportzentrum in der Wittmunder Straße

Sachverhalt:

Sowohl an der Bushaltestelle am Tivoli-Kreisel als auch am Sportzentrum in der Wittmunder Straße sollen Buswartehäuschen aufgestellt werden. In Verhandlungen mit der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH wurde folgender Vorschlag ausgearbeitet:

- Die Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH wird an den genannten Plätzen Buswartehäuschen auf eigene Kosten erstellen.
- Der Vertrag mit der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH wird bis zum 31.12.2025 verlängert.
- Pro Wartehäuschen stellt die Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH einen doppelseitigen „Citystar“ auf.
- „Citystar“ fünf Jahre pachtfrei, danach je 750 Euro Pacht p.a..
- 4 x im Jahr für jeweils 10 Tage in jedem „Citystar“ kostenfreie Nutzung durch die Stadt (techn. Kosten in Höhe von ca. 30 – 50 Euro trägt die Stadt Jever).
- 10 % Pacht für jedes Buswartehäuschen.
- Aufbau von fünf Mastrahmen für Dauerwerbung mit einem Pachtsatz von 30 %.

Die einzelnen Standorte für die „Citystar“ und Mastrahmen werden in Absprache mit der Abteilung Bauen festgelegt.

Die bisherigen Einnahmen aus der Verpachtung der Werbeflächen belaufen sich auf

ca. 600 Euro pro Jahr. Nach der Vertragsänderung würden sich diese auf ca. 1.900 Euro belaufen. Nach der Pachtfreiheit für die „Citystars“ (2023) kämen jährlich weitere 1.500 Euro dazu.

Beispiele der „Citystars“ und Mastrahmen werden in der Sitzung anhand einer PowerPointPräsentation gezeigt.

Die Bushaltestelle an der Wittmunder Straße steht auf einem städtischen Grundstück. Das Grundstück auf welchem das Buswartehäuschen beim „Tivoli-Kreisel“ steht, befindet sich in Privatbesitz. Der Eigentümer erklärt sich bereit das Grundstück für das Aufstellen des Buswartehäuschens der Stadt kostenlos zur Verfügung zu stellen, wenn dafür neben dem Buswartehäuschen Fahrradständer installiert würden. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 1.500 Euro.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt die Verträge mit der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH sowie mit dem Grundstückseigentümer des Grünstreifens am „Tivoli-Kreisel“ abzuschließen, um die Voraussetzungen für die Errichtung der Buswartehäuschen am Tivoli-Kreisel und am Sportzentrum in der Wittmunder Straße zu schaffen.

Anlagen: